



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Presse](#) › **Pressemitteilungen**

# Pressemitteilungen

## Bayerns Wirtschaftsminister besucht Wirtschaftsschule

24. Juli 2026

LANDSHUT Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger sieht in Wirtschaftsschulen neben Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien ein wichtiges Angebot in der Schullandschaft.

Bei der Zeugnisvergabe der Staatlichen Wirtschaftsschule Landshut im Rathausprunksaal sagte Aiwanger: „Bayern braucht kluge Köpfe – in den Hörsälen ebenso wie in den Betrieben. Deshalb müssen wir auch die Wirtschaftsschulen als wichtigen Baustein der beruflichen Bildung stärken. Sie vermitteln praxisnahes Wissen, wirtschaftlichen Sachverstand und unternehmerisches Denken. So begeistern wir junge Menschen für Ausbildung, Unternehmensgründung oder Betriebsnachfolge und sichern die Fachkräfte, die unsere Wirtschaft morgen braucht. Die Arbeitswelt wird immer komplexer, ob in puncto Robotik, Digitalisierung oder durch wachsende Konkurrenz aus dem Ausland. An der Wirtschaftsschule erhalten die Schülerinnen und Schüler das Rüstzeug für die anstehenden Herausforderungen.“

Die Wirtschaftsschule ist eine bayerische Besonderheit und verbindet schulische Bildung mit einer praxisorientierten und berufsvorbereitenden Komponente. Sie führt zum mittleren Schulabschluss und bereitet Schülerinnen und Schüler gezielt auf Ausbildung und Beruf vor.

Ein besonderes Merkmal ist das Fach „Übungsunternehmen“, in dem unternehmerische Abläufe praxisorientiert erlernt und zentrale Kompetenzen wie vernetztes Denken, Eigenverantwortung sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit gestärkt werden. Durch handlungsorientierten, fächerübergreifenden Unterricht und individuelle Lernerfahrungen schafft die Wirtschaftsschule beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start in die private und berufliche Zukunft.

Mit dem Schulversuch „Start der Wirtschaftsschule ab der Jahrgangsstufe 5“ wurde die Wirtschaftsschule um einen früheren Einstieg erweitert. Bis 2024 begann sie in der Regel mit einer Vorklasse in der Jahrgangsstufe 6 oder regulär ab der Jahrgangsstufe 7. Die Vorklasse richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die nach der 5. Klasse einer Mittel- oder Realschule an die Wirtschaftsschule wechseln. Der Schulversuch ermöglicht nun seit 2025 einen unmittelbaren Einstieg bereits ab der 5. Jahrgangsstufe.

Ansprechpartner:

Korbinian Huber

Stv. Pressesprecher

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

